

Zwei TV-Athleten bei bayerischer Meisterschaft

Mit Anna Schmidt AK W 14 und Sebastian Liebl AK M U20, hatten sich zwei Mitglieder der Leichtathletikabteilung des TV Bad Kötzing für die bayerischen Meisterschaften am Wochenende in Erding qualifiziert. Während Liebl, der ja noch AK U 18 angehört sich in seiner Spezialdisziplin den 800 m Lauf auch in der U 20 qualifiziert hat schaffte Schmidt in ihrer Alterklasse gleich in drei Disziplinen die Normen für diese Meisterschaften. Sie startete an den beiden Tagen im 100 m Lauf, dem Weitsprung und über die 80 m Hürden. Leider war sie im Vorfeld krank und konnte deshalb fast vierzehn Tage nicht trainieren. Dies sollte sich dann auch am zweiten Tag bemerkbar machen. Als erstes hatte sie den 100 m Vorlauf zu bestreiten. Diesen beendete sie auf Rang zwei und mit neuer Bestzeit von 13.31 Sek. Mit dieser Zeit schaffte sie den Einzug ins B-Finale der schnellen Mädchen. Auch hier legte sie nach einem guten Start einen sauberen Lauf auf die Bahn. Mit einer nochmaligen Verbesserung ihrer Zeit vom Vorlauf auf 13,26 Sek reichte diese Leistung für Platz vier im B-Endlauf und Rang zwölf im Gesamtergebnis der sechzehn schnellsten Schülerinnen der AK W 14 aus ganz Bayern. Beim anschließenden Weitsprung lief es dann leider nicht optimal für sie. Mit Anlaufproblemen erreichte sie bei den drei Sprüngen im Vorkampf kein einziges Mal das Absprungbrett und so verschenkte sie immer wertvolle Zentimeter. Als neunte mit gesprungenen 4.68 m verpasste sie um einen Platz den Einzug ins Finale der besten acht. In dem sie mit ihrer Bestweite von 4.97 m die Bronzemedaille erreicht hätte.

Sebastian Liebl hatte dann nach längerer Zeitverzögerung seinen 800 m Endlauf erst um 18.15 Uhr. Und genau zum Start prasselte ein starker Regenschauer nieder und setzte die Innenbahn in kurzer Zeit unter Wasser. Aber davon ließen sich die elf Läufer nicht beirren und legten einen flotten Lauf auf die Bahn. Liebl hielt sich in diesem Feld sehr gut und war nach sechshundert Metern immer im Verfolgerfeld zu finden. Leider wurde er dann im bei einem Überholversuch im Endspurt von einem Läufer behindert und so belegte er im Zieleinlauf den achten Rang. Aber seine Zeit von 2.02.32 Min war wieder ausgezeichnet. Es war seine bisher zweitbeste Leistung und er bestätigte seine konstant gute Verfassung in dieser Saison. Am kommenden Samstag startet er dann noch mal in seiner Altersklassen bei den bayerischen Meisterschaften in München. Hier will er es wieder versuchen und eine neue Bestzeit zu laufen. Am Sonntag ging dann Anna Schmidt über die 80 m Hürden an den Start. Auch in dieser Disziplin schaffte die 14jährige Schülerin mit 13.04 Sek wieder den Einzug ins B-Finale. In diesem Finallauf machte sich aber dann der Kräfteverschleiß der beiden Tage stark bemerkbar. Vor allem bei den letzten beiden Hürden fehlten einfach die Spritzigkeit und das Stehvermögen. So blieb die Uhr bei 13.22 Sek für stehen. Diese Zeit bedeutete dann Rang sieben für sie. Aber sie hat viel gelernt bei ihrer ersten Teilnahme an einer bayerischen Meisterschaft an den beiden Tagen in Erding. Und ein weiterer Aspekt einer solchen Landesmeisterschaft ist, dass man schon im Vorfeld eine gewisse Leistung in den jeweiligen Disziplinen erbringen muss um überhaupt daran teilnehmen zu können. Ohne ihre Krankheit im Vorfeld wären ihre Ergebnisse noch etwas besser gewesen.